

Auszug aus den Bewertungsunterlagen und Weisungen für die praktische Abschlussprüfungen für DrucktechnologInnen/DrucktechnologInnen EFZ, Fachrichtung Rollendruck

Gemäss Verordnung über die berufliche Grundbildung über die Ausbildung und das Qualifikationsverfahren der DrucktechnologInnen/DrucktechnologInnen EFZ vom 28. November 2008.

Merkblatt für den Lehrbetrieb **«Akzidenz-Rollendruck»**

Dauer der praktischen Abschlussprüfung

Die praktische Abschlussprüfung dauert maximal 16 Stunden (gemäss Bildungsplan, Seite 30). Es gibt keine Zeitüberschreitung, die Abschlussprüfung wird nach 16 Stunden abgebrochen und bewertet.

Die Prüfungskommission macht mit dem Prüfungsaufgebot Angaben zur Prüfungsdurchführung und bittet den Lehrbetrieb folgende Materialien und Geräte für die praktische Abschlussprüfung bereitzustellen.

Maschinen und Einrichtungen

- Einrichtungen zur Herstellung der benötigten Druckplatten
- Akzidenzoffsetmaschine, Mindestens 16 Seiten A4, 4/4 farbig
- Densitometer/Spektralfotometer und andere Messgeräte (Schiebelehre/Mikrometer)

Kontrollelemente zur Herstellung der Druckform (Digital)

- Testkeile für die Belichtungskontrolle
- Betriebsspezifische Farbmessstreifen
- Betriebsspezifische Hilfszeichen für den Druck und die Weiterverarbeitung

Bedruckstoffe für den Akzidenzrollendruck

- Bedruckstoff in genügender Menge für den Auftrag

Aufbewahrungspflicht des Lehrbetriebes

Alle durch die Kandidatin/den Kandidaten hergestellten Druckplatten und 500 Belegexemplare müssen bis Ablauf der Rekursfrist durch den Lehrbetrieb aufbewahrt werden. Diese stehen bis zum Ablauf der Rekursfrist der Prüfungskommission zur Verfügung.